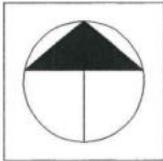
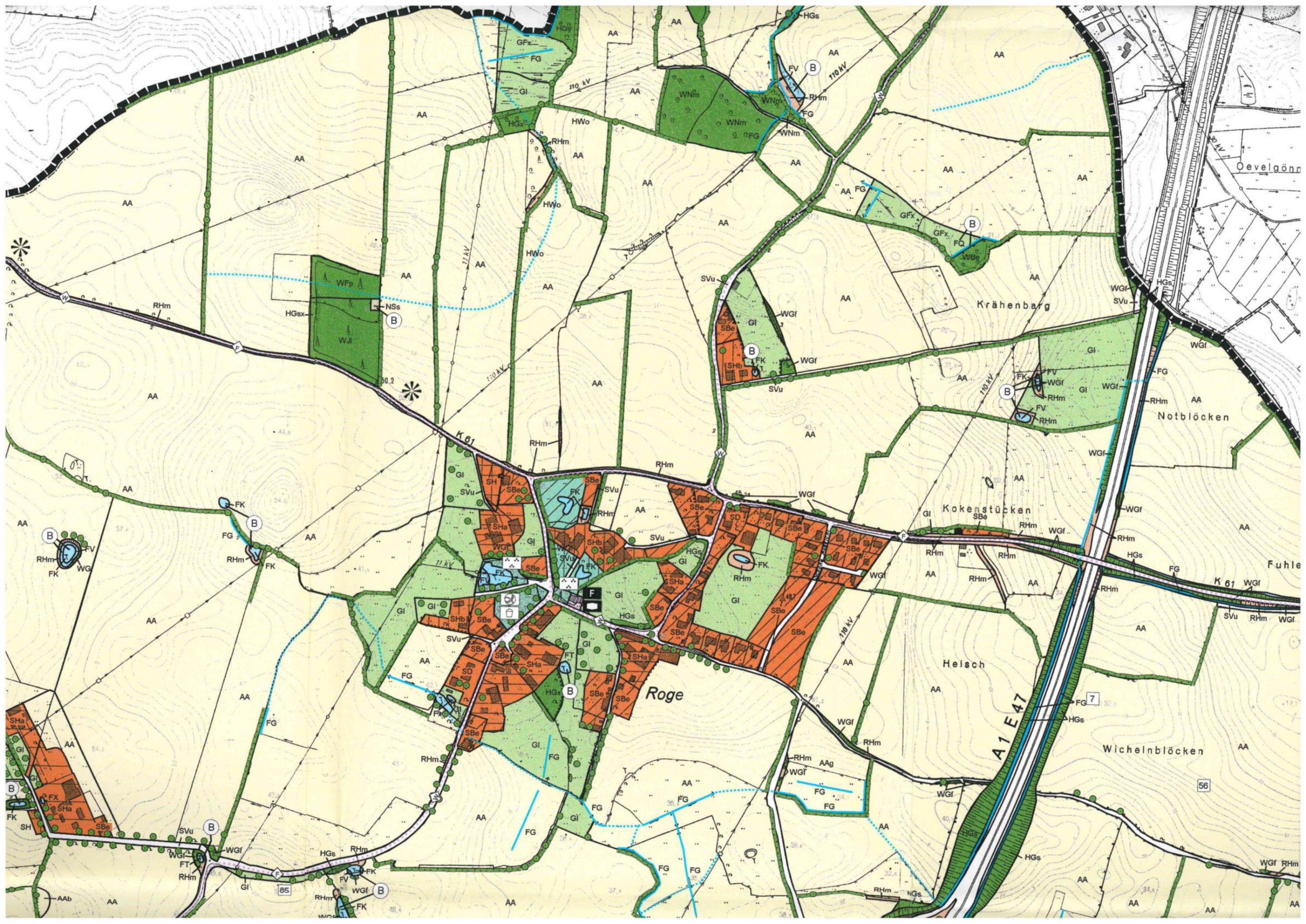


Kartengrundlage: Deutsche Grundkarte im Maßstab 1:5.000, Vervielfältigt mit Genehmigung des Landesvermessungsamtes S-H, Az. 12-562.6 S\_/100

DATUM	Gez.	ÄNDERUNG / ERGÄNZUNG / VERTEILER
Sept. 2005	Vo.	Änderungen nach 2. TÖB-Beteiligung und öffentlicher Auslegung
April 2004	Vo.	Änderungen nach 1. TÖB-Beteiligung und öffentlicher Auslegung

<b>PROJEKTNAME</b> LANDSCHAFTSPPLAN SIERKSDORF					
<b>PLANBEZEICHNUNG</b> BESTAND UND BEWERTUNG BLATT 1					
DATUM	PLAN-NR.	PLAN-GR.	GEZEICHNET	BEARBEITET	MAßSTAB
Juli 2001	L 163 / 1.1	69 x 149	Vo.	Wei.	1:5.000
<b>AUFTRAGGEBER</b> GEMEINDE SIERKSDORF ÜBER AMT NEUSTADT-LAND AM HAFENSTEIG 1 23730 NEUSTADT i.H.					
<div style="border: 1px solid green; padding: 5px; display: inline-block;">           Dieser Plan ist Bestandteil des            Bescheides vom <u>2.11.07</u>            Az: <u>021-714</u>  <b>KREIS OSTHOLSTEIN</b>            Der Landrat            als untere Naturschutzbehörde         </div> <div style="text-align: right; margin-top: 5px;"> <i>Tillmann</i> </div>					
<b>PLANVERFASSER</b> <b>BRIEN · WESSELS · WERNING GMBH</b> FREIE LANDSCHAFTSARCHITEKTEN BDLA ELISABETH-HASELOFF-STRASSE 1 ■ KARLSTRASSE 34 □ 23564 LÜBECK ■ 22085 HAMBURG TEL.: 0451/61068-0 ■ TEL.: 040/229464-0 FAX.: 0451/61068-33 FAX.: 040/229464-22					<b>PLAN-NR.</b>  <b>1.1</b>



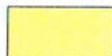
# ZEICHENERKLÄRUNG: BESTAND

## 1.0 BIOTOP- UND NUTZUNGSTYPEN

GESETZLICH GESCHÜTZTE BIOTOPE  
NR. DES BIOTOPS IN § 1 BIOTOPVERORDNUNG

1.8

### 1.1 MEER UND MEERESKÜSTE



Meer und Meeresküste

- KSs Sandstrand
- KSg Geröllstrand
- KSw Strandwall
- KK Steilküste
- KAb Küstenschutzanlagen - Betonwall

Nr. 27  
Nr. 26 + 28



### 1.2 WÄLDER

1.9

#### 1.2.1 Laubwald



Laubwald

- WBe Erlenbruchwald
- WE Sumpfwald
- WEa Erlen-Eschenwald der Auen und Quellbereiche
- WN Niederwald
- WNm Mittelwald
- WM Mesophytischer Buchenwald
- WMa Ahorn-u. Eschenreiche Mischwälder
- WFp Sonstige Laubwälder feuchter bis nasser Standorte
- WFI Sonstige Laubwälder frischer bis trockener Standorte
- WP Pionierwald
- WJI Laubwald-Jungbestand/Aufforstung

Nr. 14  
Nr. 15  
Nr. 16



1.10



#### 1.2.2 Mischwald

1.11



Mischwald

- WFm Nadel-/Laubmischbestände



#### 1.2.3 Nadelwald

1.12



Nadelwald

- WFn Nadelforst



### 1.3 GEBÜSCHE UND KLEINGEHÖLZE, SONSTIGE BAUMSTRUKTUREN



Gebüsche und Kleingehölze

- WBf Gebüsche feuchter bis nasser Standorte
- WGf Gebüsche frischer bis feuchter Standorte
- WGfx naturfernes Gebüsch mittlerer Standorte
- HGy Feldgehölz, Feldgebüsch-naturnah
- HGx Feldgehölz, Feldgebüsch-naturfern
- HGs Gehölzstreifen-naturnah
- HGsx Gehölzstreifen - naturfern

Nr. 3  
teilweise Nr. 31



Baumgruppe, Einzelbaum

-  Baumgruppe, Einzelbaum
-  Baumreihe, Baumallee
-  Wallhecke (Knick), Hecke
-  Wallhecke ohne Gehölze



### 1.4 FLIESSGEWÄSSER

-  Fließgewässer
- FQ Quellbereich
- FBn Naturnaher Bach Nr. 17
-  FBs Naturnaher Bach mit Bachschlucht Nr. 17 und 18
- FBx Ausgebauter Bach
- FG Künstliche Fließgewässer-Graben
-  Verrohrter Abschnitt eines Fließgewässers



1.13



### 1.5 STILLGEWÄSSER

-  Stillgewässer
- FT Tümpel Nr. 20
- FK Naturnahes Kleingewässer Nr. 19 oder 21
- FX Naturfernes Kleingewässer
- FS See / Weiher (> 1000 m² offene Wasserfläche) teilweise Nr. 19
-  FV Verlandungsbereiche Nr.7

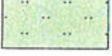
1.14

### 1.6 GEHÖLZFREIE BIOTOPE DER SÜMPFE, NIEDERMOORE UND UFER

-  Gehölzfreie Biotope
- NS Niedermoore, Sümpfe Nr. 2
- NSs Seggenried Nr. 2
- NR Landröhrichte Nr. 4



### 1.7 GRÜNLAND

-  Grünland
- GDm Mesophiles Grünland
- GFx Feuchtgrünland-artenarm
- GI Ackergrünland-artenarm



2.0



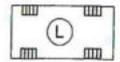
### 1.8 ACKER UND GARTENBAUBIOTOPE



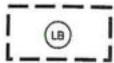
Acker und Gartenbaubiotope

- AA Acker
- AAb Ackerbrache / Stilllegungsfläche
- AAg Grünland-Einsaat
- AAe Erdbeerkulturen
- AAs Spargelkulturen

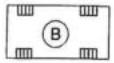
### 3.0 VORHANDENE



Landschl



Geschüt



Gesetzl  
(bei klein



Gesetzl



Naturde



Bauverl



Gewäss  
gemäß



Wasser



Überschl



Archäol  
gemäß



mit Nr. de



Bauden  
gemäß



Baudenkn



Geschützt



Baudenkn

Erhaltensv

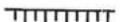
### 4.0 SONSTIGE



Aussicht



Höhenli

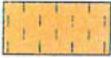


Böschu



Geltung

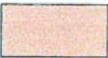
### 1.9 WEIHNACHTSBAUMKULTUR, OBSTPLANTAGE



Weihnachtsbäume, Obstplantage

- AO Obstplantage

### 1.10 RUDERALFLUREN



Ruderalfluren

- RHt Halbruderales Gras- und Staudenflur trockener Standorte Nr. 30
- RHm Halbruderales Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte teilweise Nr. 31
- RHf Halbruderales Gras- und Staudenflur feuchter Standorte Nr. 30
- RVf Verbuschte Ruderalflur feuchter Standorte teilweise Nr. 31
- RVm Verbuschte Ruderalflur mittlerer Standorte teilweise Nr. 31
- RVt Verbuschte Ruderalflur trockener Standorte Nr. 30 bzw. 31

### 1.11 GEOWISSENSCHAFTLICH-LANDESKUNDLICH BEDEUTENDE STRUKTUREN



XXh Steiler Hang im Binnenland

Nr. 28

### 1.12 DORF- / SIEDLUNGSGEBIET



Einzel- und Reihenhausbebauung



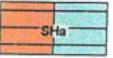
Alte Villen / Gebäude mit parkartigen Gärten



Gemischte Baufläche / Dorfgebiete



Landwirtschaftliche Betriebsfläche



Landwirtschaftliche Hofstelle - aktiv



Landwirtschaftliche Hofstelle - umgenutzt



Gewerbebetriebe, Gewerbegebiet

incl. Darstellung ausgeprägter, größerer dazugehöriger privater Grünflächen



Sonderbaufläche

- SOf Freizeitpark
- SOw Wochenendhäuser
- SOa Apartmentanlagen
- SOs Sport- und Freizeithallen

### BEWER

Wertstufe

5



### Flächen für den Gemeinbedarf

- Gemeinschaftshaus
- Kirche
- Feuerwehr
- Bauhof
- Sportanlage
- Kindergarten
- Verwaltung



### Flächen für Ver- und Entsorgung

- Wasserversorgung
- Wasserentsorgung
- Bodendeponie

## 1.13 FREIZEITANLAGEN / GRÜNFLÄCHEN



### Grünflächen

- Öffentliche Grün- und Parkanlagen
- Friedhof
- Sportplatz
- Ballspielanlage, Bolzplatz
- Kinderspielplatz
- Reitplatz
- Bootslagerplatz
- Campingplatz

## 1.14 VERKEHRSFLÄCHEN



### Verkehrsflächen

- SV Verkehrsfläche, versiegelt
- SVu Verkehrsfläche, gering bzw. unversiegelt

Parkplatz-versiegelt

Parkplatz-gering bzw. unversiegelt



### Bahn- und Gleisanlagen

SVh Bahnhof



### Flugplatz für kleinere Motorflugzeuge

Radweg

Radroute

Wanderweg

## 2.0 ELEMENTE DER HISTORISCHEN KULTURLANDSCHAFT

(Auswahl, weitere Hinweise im Erläuterungsbericht)



Knicks



alter Kirchsteig

Archäologische Denkmale  
(vgl. 'Vorhandene Schutzgebiete /  
Schutzobjekte')



Flächen für Ver- und Entsorgung

○ Wasserversorgung

● Bodendeponie

○ Wasserentsorgung

### 1.13 FREIZEITANLAGEN / GRÜNFLÄCHEN



Grünflächen

☼ Öffentliche Grün- und Parkanlagen

☦ Friedhof

⊖ Sportplatz

⊖ Reitplatz

⊖ Ballspielanlage, Bolzplatz

⊖ Bootslagerplatz

⊖ Kinderspielplatz

⊖ Campingplatz

### 1.14 VERKEHRSFLÄCHEN



Verkehrsflächen

SV Verkehrsfläche, versiegelt

SVu Verkehrsfläche, gering bzw. unversiegelt



Parkplatz-versiegelt



Parkplatz-gering bzw. unversiegelt



Bahn- und Gleisanlagen

SVh Bahnhof



Flugplatz für kleinere Motorflugzeuge



Radweg



Radroute



Wanderweg

## 2.0 ELEMENTE DER HISTORISCHEN KULTURLANDSCHAFT

(Auswahl, weitere Hinweise im Erläuterungsbericht)



Knicks

Archäologische Denkmale  
(vgl. 'Vorhandene Schutzgebiete /  
Schutzobjekte')



alter Kirchsteig

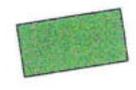


Mittelwald

Baudenkmale / Erhaltenswerte Gebäude  
(vgl. 'Vorhandene Schutzgebiete /  
Schutzobjekte')



1.2 WÄL  
1.2.1 Laul



1.2.2



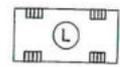
1.2.3



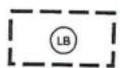
1.3



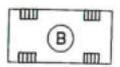
### 3.0 VORHANDENE SCHUTZGEBIETE / SCHUTZOBJEKTE



Landschaftsschutzgebiet gemäß § 18 LNatSchG



Geschützte Landschaftsbestandteile gemäß § 20 LNatSchG



Gesetzlich geschützter Biotop nach § 15a LNatSchG  
(bei kleineren Flächen erfolgt die Kennzeichnung nur mit (B) )



Gesetzlich nach § 15b LNatSchG geschützte Knicks



Naturdenkmal gemäß § 19 LNatSchG



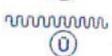
Bauverbotsstreifen gemäß § 80 LWG



Gewässer- und Erholungsschutzstreifen  
gemäß § 11 LNatSchG



Wasserschongebiet gemäß Landschaftsrahmenplan



Überschwemmungsgebiet

Archäologische Denkmale  
gemäß Angaben des Archäologischen Landesamtes



mit Nr. im Denkmalbuch



mit Nr. der Landesaufnahme

Baudenkmale / Erhaltenswerte Gebäude  
gemäß Angaben der Unteren Denkmalschutzbehörde



Baudenkmal gemäß § 5 DSchG



Geschützte Gartenanlage



Baudenkmal gemäß § 1 DSchG



Erhaltenswertes Objekt

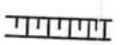
### 4.0 SONSTIGE PLANZEICHEN



Aussichtspunkt



Höhenlinie



Böschung



Geltungsbereich/Gemeindegrenze

holze

bis nasser Standorte  
is feuchter Standorte  
n mittlerer Standorte  
üsch-naturmah  
üsch-naturfern  
nah  
urfern

um

ke

re

Bachschiucht

ser-Graben

nes Fließgewässers

iser

iser

if offene Wasserfläche)

R SÜMPFE, NIEDERMOORE U

### BEWERTUNG BIOTOPTYPEN

Wertstufe	Definitionen / Kriterien	Biotoptypen im Untersuchungsraum
5	<b>sehr hoher Biotopwert</b> nicht bzw. kaum regenerierbare sowie von vollständiger Vernichtung bedrohte bis stark gefährdete Biotoptypen  sehr seltene und naturnahe Biotope; i.d.R. besonders artenreich mit Vorkommen gefährdeter Arten; Reste der ehemaligen Naturlandschaft, Kultur-Ökosysteme historischer Nutzungsformen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erlenbruchwald</li> <li>- naturnaher Bach mit Bachschlucht</li> <li>- naturnaher Quellbereich</li> <li>- Erlen-Eschenwald der Auen und Quellbereiche</li> <li>- Mesophytischer Buchenwald</li> <li>- Sumpfwald</li> <li>- Ahorn-Eschenreiche Mischwälder</li> <li>- Niedermoore, Sümpfe</li> </ul>
4	<b>hoher Biotopwert</b> schwer bis bedingt regenerierbare sowie stark gefährdete bis gefährdete Biotoptypen  naturnaher Biotop mit wertvoller Rückzugsfunktion, extensiv oder nicht (mehr) genutzt und/oder auf Extremstandorten und/oder besonders alt bzw. reif; Gebiet mit lokal herausragender Bedeutung für den Arten- und Biotopschutz	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Niederwald</li> <li>- Mittelwald</li> <li>- naturnaher Bach</li> <li>- Tümpel</li> <li>- Naturnahes Kleingewässer</li> <li>- See / Weiher / Teich (&gt; 1000 m<sup>2</sup> Wasserfläche)</li> <li>- Verlandungsbereich</li> <li>- Seggenried</li> <li>- Landröhrichte</li> <li>- Gebüsche feuchter bis nasser Standorte</li> <li>- halbruderale Gras- und Staudenflur trockener Standorte</li> <li>- halbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte</li> <li>- Wallhecke, Knick, Hecke</li> <li>- Streuobstwiese</li> <li>- Feldgehölz - naturnah</li> <li>- Gehölzstreifen - naturnah</li> <li>- Geröllstrand</li> <li>- Strandwall</li> <li>- Steilküste</li> </ul>
3	<b>mittlerer Biotopwert</b> relativ extensiv genutzte Flächen innerhalb intensiv genutzter Räume mit reicher Strukturvielfalt bzw. auf Standorten mit eher unterdurchschnittlicher Nährstoff- und/oder über- bzw. unterdurchschnittlicher Wasser- versorgung; Gebiet mit lokaler Bedeutung für den Arten- und Biotopschutz	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Sonstige Laubwälder feuchter bis nasser Standorte</li> <li>- Sonstige Laubwälder frischer bis feuchter Standorte</li> <li>- Pionierwald</li> <li>- Gebüsche frischer bis feuchter Standorte</li> <li>- Einzelbaum, Baumallee, Baumreihe, Baumgruppe</li> <li>- Mesophiles Grünland</li> <li>- halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte</li> </ul>
2	<b>niedriger Biotopwert</b> relativ intensiv genutzte Flächen, nicht besonders arten- oder strukturreich, Standorte mit mittlerer Wasser- und guter Nährstoffversorgung; Vorkommen nur noch weniger standortspezifischer Arten; Lebensraum für Allerweltsarten; die Bewirtschaftungsintensität überlagert die natürlichen Standorteigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Laubwald-Jungbestand/Aufforstung</li> <li>- Nadelforsten</li> <li>- Feldgehölz - naturfern</li> <li>- Gehölzstreifen - naturfern</li> <li>- Wallhecke ohne Gehölze</li> <li>- ausgebauter Bach</li> <li>- naturfernes Kleingewässer</li> <li>- Feuchtgrünland - artenarm</li> <li>- Ackerbrache / Stillungsfläche</li> <li>- Alte Villen / Gebäude mit parkartigen Gärten</li> <li>- Landwirtschaftliche Betriebsfläche</li> <li>- Landwirtschaftliche Hofstelle - aktiv</li> <li>- Grünflächen</li> <li>- Sandstrand</li> </ul>
1	<b>sehr niedriger Biotopwert</b> intensiv genutzte, stark gestörte und/oder leicht ersetzbare Biotope, extrem artenarm, fast vegetationsarme Flächen auf Standorten mit mittlerer Wasser- und guter Nährstoffversorgung; lediglich für einige wenige Allerweltsarten von Bedeutung	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Intensiv-/Ackergrünland</li> <li>- Acker</li> <li>- Grünland-Einsatz / Gras-Acker</li> <li>- Erdbeerkulturen</li> <li>- Spargelkulturen</li> <li>- Obatplantage</li> <li>- Einzel- und Reihenhausbauung</li> <li>- Gemischte Baufläche / Dorfgebiete</li> <li>- Landwirtschaftliche Hofstelle - umgenutzt</li> <li>- Gewerbegebiete</li> <li>- Flächen für den Gemeinbedarf</li> <li>- Flächen für Ver- und Entsorgung</li> <li>- Boote</li> </ul>
0	<b>äußerst geringer Biotopwert</b> lebensfeindliche Strukturen, überbaute und versiegelte Flächen	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Verkehrsfläche - versiegelt</li> <li>- Verkehrsfläche - gering bzw. unversiegelt</li> <li>- Parkplatz</li> <li>- Bahn- und Gleisanlagen</li> <li>- verrohrte Abschnitte eines Fließgewässers</li> <li>- Betonwall</li> </ul>

DATUM	Gez.	ÄNDERUNG / ERGÄNZUNG / VERTEILER